

7. Dezember 2005

Eröffnung der „Salamander Sesselbahn“ am Schneeberg Gabmann: NÖ auch im Winter ein reizvolles Urlaubsland

In Puchberg am Schneeberg (Bezirk Neunkirchen) wird Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann morgen, 8. Dezember, die neue „Salamander Sesselbahn“ eröffnen. „Niederösterreich hat sich sowohl im Sommer als auch im Winter als reizvolles Kurzurlaubs- und Tagesausflugsziel etabliert. Mit mehr als 20 Schigebieten mit rund 134 Aufstiegshilfen sowie Loipen und Tourenrouten hat unser Land im Winter ein umfangreiches Angebot zu bieten. In der Wintersaison 2004/2005 sind rund 20.000 Urlaubsgäste mehr als in der Wintersaison davor nach Niederösterreich gekommen“, meinte Gabmann im Vorfeld.

Die „Salamander Sesselbahn“ wurde ursprünglich 1972 als Doppel-Sessellift errichtet und führte von Losenheim bis zum in rund 1.200 Metern Höhe gelegenen „Sattel“. Der Betrieb dieses Doppel-Sessellifts war 2004 eingestellt worden.

Bei dem neuen Lift handelt es sich um eine 4er-Sesselbahn mit einer Länge von 1.140 Metern, mit der pro Stunde 1.200 Personen befördert werden können. Die neue Sesselbahn führt von der in 840 Metern Höhe gelegenen Talstation zum neuen Endpunkt bei der „Edelweißhütte“ (1.210 Meter Höhe). Der Vertrieb und das Management der neuen 4er-Sesselbahn werden unter der Dachmarke „Salamander“ betrieben.

Das Vorhaben wurde vom Land Niederösterreich und der Marktgemeinde Puchberg gefördert; die Gesamtinvestitionssumme belief sich auf rund 4,6 Millionen Euro. Zudem wurde die Realisierung des Projekts durch Spenden von mehr als 400 Privatpersonen aus der Region ermöglicht. Durch das Projekt „Salamander Sesselbahn“ konnten auch sechs neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Nähere Informationen: Büro LHStv. Gabmann, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at